Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **40 (1922)**

Heft 134

PDF erstellt am: **12.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Bern
Montag, 12. Juni
1922

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 12 juin
1922

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XL. Jahrgang — XLme année

Paraît journellement
dimanches et jours de fête exceptés

N° 134

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement — Abonnemente: *Schweiz:* Jährlich Fr.20.20, halbjährlich Fr.10.20, vierteljährlich Fr.5.20 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre fr. 5.20 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 134

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Ausfuhr elektrischer Energie ins Ausland. — Aktiengesellschaft Obrecht & Co, in Grenchen (Solothurn). — Dänemark. — Telegrammverkehr. — Handelsreisende. — Konsulate. — Vom schweizerischen Geldmarkt. — Diskontosätze und Wechselkurse. — Eidgenössische Darlehenskasse. — Schweizerische Nationalbank. — Beitritte zum Postscheck- und Giroverkehr.

Sommaire: Titres disparus. — Registre de commerce. — Exportation d'énergie électrique à l'étranger. — Esportazione di energia elettrica all' estero. — Correspondance télégraphique. — Voyageurs de commerce. — Consulats. — Taux d'escompte et cours du change. — Caisse de Prêts fédérale. — Banque Nationale Suisse. — Titulaire de compte de chèques et virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Der unbekannte Inhaber der Inhaberaktie Nr. 261 der Eisenbahngesellschaft Langenthal-Huttwyl vom 1. Januar 1909 im Nominalwert von Fr. 500 mit den Dividenden-Coupons Nrn. 27-39 für die Jahre 1916-1928 wird aufgefordert, den Titel binnen 3 Jahren seit dem ersten Erscheinen dieser Aufforderung dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls dessen Amortisation ausgesprochen würde. (W 272³)

Trachselwald, den 9. Juni 1922.

Der Gerichtspräsident: **Eggimann.**

Die im Luzerner Kantonsblatt Nr. 31 vom 5. August 1921 und im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 192, 199 und 204 vom Jahre 1921 aufgerufene Aktie von Fr. 1000 der Schweiz. Finanzgesellschaft in Luzern, Nr. 015081 nebst Coupons 1920 u. ff., ist zum Vorschein gekommen.

Der bezügliche Aufruf vom 2. August 1921 fällt somit dahin.

Luzern, den 9. Juni 1922. (W 273)

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Stadt: **Dr. Alfr. Glanzmann.**

Der unbekannte Inhaber der 12 Mäntel zu den Obligationen, 3½ %, Kanton Bern, 1900, Nrn. 20993, 23712/16, 27340, 32852/53, 34143/45 von je Fr. 500, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 262²)

Bern, den 17. Mai 1922. Der Gerichtspräsident III: **O. Peter.**

Der unbekannte Inhaber der 5 % Obligation Nr. 51 des 5 % Anleihens I. Hypothek von Fr. 200,000 der Seilbahn Mürren-Allmendhubel, mit Sitz in Bern, mit Semestercoupons Nr. 5 per 30. September 1915 u. ff., wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 263²)

Bern, den 17. Mai 1922. Der Gerichtspräsident III: **O. Peter.**

Der unbekannte Inhaber der 11 Obligationen Frutigen-Brig I. Hypothek, 4 %, Nrn. 33116-33125, 48313; 48 Obligationen Frutigen-Brig, II. Hypothek, 4 %, Nrn. 36433/37, 36438/51, 36463/71, 36489/500, 40759, 40789, 48269/74; 13 Obligationen Moutier-Lengnau, I. Hypothek, 4 %, Nrn. 4663/66, 4693, 4543/5, 42779/83, nebst Zinscoupons, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 274³)

Bern, den 18. Mai 1922. Der Gerichtspräsident III: **O. Peter.**

Der unbekannte Inhaber der Couponsbogen zu der Obligation 3 % Staat Bern 1897, Nr. 3847, à Fr. 500, wird hiermit aufgefordert, dieselben innert drei Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter einzuhändigen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein Zahlungsverbot erlassen. (W 275³)

Bern, den 27. Mai 1922. Der Gerichtspräsident III: **O. Peter.**

Die Kraftloserklärung der auf den Inhaber lautenden Prioritätsaktie der Kohlenzentrale, Aktiengesellschaft in Liq., in Basel, Nr. 121832 von Fr. 500 und der dazu gehörenden Dividendencoupons wird begehrt. Gemäss Beschluss des Zivilgerichtes des Kantons Basel-Stadt vom 5. Mai 1922 wird der allfällige Inhaber aufgefordert, diesen Titel innert drei Jahren, also bis Mittwoch, 13. Mai 1925, der Unterzeichneten vorzuweisen, sonst würde derselbe nach Ablauf der Frist für kraftlos erklärt. (W 234¹)

Basel, den 15. Mai 1922. **Zivilgerichtsschreiberei.**

Der Kaufschuldversicherungsbrief von Fr. 3500, datiert den 2. Januar 1900, Pfandprotokoll Bruggen, Bd. XI, Seite 32, Nr. 2673, lautend auf Heinrich Fluri sel. Erben, Feldle (St. Gallen), als Gläubiger, und Josef Tanner, St. Gallen, als Schuldner, wird vermisst. Der allfällige Inhaber wird aufgefordert, selben innert der Frist von drei Jahren, seit der am 26. Mai erfolgten ersten Auskündung, dem Bezirksgerichtspräsidium St. Gallen vorzuweisen, ansonst er als kraftlos erklärt werden wird. (W 241²)

St. Gallen, den 24. Mai 1922.

Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

Die Inhaberobligation der St. Gallischen Kantonalbank, St. Gallen, Ser. K, Nr. 3351, von Fr. 1000 zu 5½ %, datiert den 29. September 1921, mit Coupons per 31. Dezember 1922 u. ff., wird vermisst. Der allfällige Inhaber wird aufgefordert, selbe innert der Frist von drei Jahren, seit der am 26. Mai erfolgten ersten Auskündung, beim Bezirksgerichtspräsidium St. Gallen vorzuweisen, widrigenfalls sie als kraftlos erklärt werden wird. (W 242²)

St. Gallen, den 24. Mai 1922.

Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

Der Kaufschuldversicherungsbrief von Fr. 1500 (ursprünglich Fr. 2500), datiert St. Gallen, den 10. Juni 1903, Pfandprotokoll St. Gallen, Bd. 33, Seite 52, lautend auf Hedwig Hulda Henriette Albrecht geb. Schroeder, St. Gallen (heutige Schuldner: Rudolf Albrecht, St. Gallen; Alfred Albrecht, Basel, und Herta Albrecht, St. Gallen), als Schuldnerin, und auf Rudolf Vogel, Kaufmann, St. Gallen, als Gläubiger, wird vermisst.

Der allfällige Inhaber des Titels wird aufgefordert, selben innert Jahresfrist, seit der am 26. Mai erfolgten ersten Auskündung, dem Bezirksgerichtspräsidium St. Gallen vorzuweisen, widrigenfalls er als kraftlos erklärt werden wird. (W 243¹)

St. Gallen, den 24. Mai 1922.

Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

Der Lieferschein Nr. 12496 der Schweiz. Kreditanstalt St. Gallen, datiert den 25. Januar 1922, über 6 Stück 5½ % Obligationen des eidgenössischen Anleihens 1922 zu Fr. 5000, lautend auf G. Grossenbacher, Zwinglistrasse, St. Gallen, wird vermisst. Der allfällige Inhaber wird aufgefordert, selben innert der Frist von drei Monaten, seit der am 26. Mai erfolgten ersten Aukündung, beim Bezirksgerichtspräsidium St. Gallen vorzulegen, ansonst er als kraftlos erklärt wird. (W 244²)

St. Gallen, den 24. Mai 1922.

Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

Si notifica lo smarrimento della polizza di assicurazione sulla vita n° B-50.5149, per il capitale di fr. 5000 della Società Svizzera d'Assicurazione sulla Vita, di data 1° dicembre 1918, a beneficio del Michele Ricardo Pedrazzini, di Campo Vallemaggia, già domiciliato a Maggia ed ora emigrato in California.

Lo sconosciuto possessore viene diffidato a produrre il titolo smarrito alla pretura di Vallemaggia, al più tardi per il 1° maggio 1923, sotto comminatoria di ammortizzazione. (W 235¹)

Cevio, 18 aprile 1922.

Il pretore: **C. Vedova.** Il segret.-assess.: **A. Pozzi.**

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Chemische Produkte. — 1922. 8. Juni. Die Firma **Emilie Rieth**, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 37 vom 12. Februar 1922, Seite 257), hat Domizil und Geschäftslokal verlegt nach Zürich 7, Forchstrasse 111, woselbst auch die Inhaberin wohnt.

Chemische und pharmazeutische Produkte. — 8. Juni. Die Firma **Fritz Brandt**, in Küsnacht (S. H. A. B. Nr. 81 vom 29. März 1920, Seite 581), hat Domizil und Geschäftslokal verlegt nach: Zürich 1, Gocthestrasse 16, woselbst auch der Inhaber wohnt.

8. Juni. **Sennereigenossenschaft Bertschikon**, in Gossau (S. H. A. B. Nr. 115 vom 6. Mai 1913, Seite 821). Werner Hauser und Adolf Faust sind aus dem Vorstande ausgeschieden, deren Unterschriften sind erloschen. Neu wurden an deren Stelle in den Vorstand gewählt: Hans Wernli, von Hottwil (Aargau), als Präsident, und Oskar Hess, von Gossau, als Vizepräsident und Quästor; beide Landwirte, in Bertschikon-Gossau. Präsident oder Vizepräsident zeichnet mit dem Aktuar kollektiv.

8. Juni. **Jugoslavia-Aktiengesellschaft für Handel und Industrie**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 249 vom 10. Oktober 1921, Seite 1961). Das Geschäftslokal dieser Aktiengesellschaft befindet sich nunmehr an der Tödistrasse 52, Zürich 2.

Automobilbereifung. — 8. Juni. Die Firma **Walter H. Lueg**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 5 vom 6. Januar 1921, Seite 34), verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Gessnerallee 48.

8. Juni. Die Firma **Leonhard Ascher, Kaufhaus**, in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 262 vom 15. Oktober 1920, Seite 1969), Gemischtes Warengeschäft, ist infolge Assoziation erloschen.

8. Juni. Die Firma «L. & E. Ascher, Kaufhaus Schlossberg», in Baden (Aargau), Kollektivgesellschaft seit 1. Januar 1922; Gesellschafter: Leonhard Ascher, von Zürich, in Zürich 2, und Emil Ascher, deutscher Staatsangehöriger, in Baden, eingetragen im Handelsregister ihrer Hauptniederlassung in Baden, den 5. Januar 1922, hat in Wädenswil unter der Firma **L. & E. Ascher, Kaufhaus** eine Zweigniederlassung errichtet, welche durch die beiden obgenannten Gesellschafter vertreten wird. Kaufhaus für alle Bedarfsartikel, Konfektion, Modewaren, Bonneterie, Mercerie, Haushaltungsartikel. Zugerstrasse.

Papier, Holzzement, Dachpappen, Immobilien. — 8. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Meynadier & Cie.**, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 302 vom 24. Dezember 1918, Seite 1985), Papierhandlung en gros; Holzzement- und Dachpappengeschäft; Import und Export, verzeigt als weitere Natur des Geschäftes: Immobilienverkehr.

8. Juni. **Leihkasse Stammheim**, in Ober-Stammheim (S. H. A. B. Nr. 28 vom 24. Januar 1902, Seite 109). Dem aus 7 Mitgliedern bestehenden Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft gehören zurzeit an: Ulrich Maurer, alt Bezirksrichter, Präsident; Otto Deringer, Landwirt (Gemeindepräsident);

Otto Witzig, Friedensrichter, sämtliche von und in Ober-Stammheim; Jakob Farner, Landwirt, alt Präsident; Konrad Ulrich, alt Bäckermeister; diese von und in Unter-Stammheim, und Jakob Böckli, Wirt, von und in Guntalingen. Eine Stelle ist vorläufig vakant. Nur der Verwalter Carl Erb (bisher) führt die rechtsverbindliche Unterschrift.

Delikatessen. — 8. Juni. Die Firma **S. Fuchsmann**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 232 vom 12. September 1913, Seite 1649), Delikatessen, ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

8. Juni. In die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Conzett & Cie. Graphische Etablissemente**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 58 vom 2. März 1921, Seite 446), ist als weiterer unbeschränkt haftender Gesellschafter eingetreten: Dr. Emil Huber, von Jonen (Aargau), in Kilchberg b. Zürich.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

1922. 9. Juni. **Kantonalbank von Bern** (S. H. A. B. Nr. 16 vom 20. Januar 1922, Seite 117 und dortige Verweisungen). Der Bankrat hat an Theodor Senn, von Bauma (Zürich), Kontrolleur, in Bern, Kollektivprokura erteilt, in dem Sinne, dass seine Unterschrift in Verbindung mit derjenigen eines der übrigen Zeichnungsberechtigten die Filiale Langenthal rechtsgültig verpflichtet.

Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

Verwaltungs- und Notariatsbureau. — 8. Juni. Die Firma **H. Bähler-Krähenbühl**, Verwaltungs- und Notariatsbureau, in Belp (S. H. A. B. Nr. 154 vom 4. Juli 1916, Seite 1057), ist infolge Verzichtes erloschen und wird gestrichen.

Bureau Biel

Café. — 8. Juni. Inhaber der Firma **Emil Kohler**, in Biel, ist Emil Kohler, von Lützelflüh, Wirt, in Biel. Betrieb des Café Franz in Biel. Burggasse Nr. 17.

Wirtschaft. — 8. Juni. Inhaber der Firma **Cesare Castagna**, in Biel, ist Cesare Castagna, von San Michele in Bosco (Provinz Mantua, Italien), in Biel. Betrieb der Wirtschaft zum Tivoli. Marktgasse 26.

8. Juni. Unter der Firma **Uhrenfabrik Argo (Fabrique de Montres Argo) (Argo Watch Co)** hat sich, mit Sitz in Biel, eine Aktiengesellschaft gegründet. Die Gesellschaft bezweckt die Uhrenfabrikation, speziell der Marke «Argo» und den Kauf und Verkauf von Uhren und anderer Artikel der Uhrenindustrie. Die Gesellschaftsstatuten sind am 7. Juni 1922 festgelegt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 5000 (fünftausend Franken), geteilt in 10 Aktien von je Fr. 500, welche auf den Namen lauten. Alle an die Aktionäre zu erlassenden Bekanntmachungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief an die im Aktienbuch eingetragenen Aktionäre. Die gesetzlich vorgeschriebenen Publikationen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Er bestimmt, wer für die Gesellschaft die rechsverbindliche Unterschrift führt. Gegenwärtig besteht der Verwaltungsrat aus Karl Gasser-Schwab, von Nunningen, Fabrikant, in Biel, der die Gesellschaft durch Einzelunterschrift vertritt.

Bureau Burgdorf

8. Juni. **Kantonalbank von Bern, Filiale Burgdorf**, in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 196 vom 9. August 1921). Der Bankrat hat dem Theodor Senn, von Bauma (Zürich), Kontrolleur, in Bern, Kollektivprokura erteilt in dem Sinne, dass seine Unterschrift in Verbindung mit derjenigen eines der übrigen Zeichnungsberechtigten die Filiale Burgdorf rechtsgültig verpflichtet.

Bureau de Delémont

9 juin. **Banque Cantonale de Berne, succursale de Delémont** (F. o. s. du c. du 22 août 1921, n° 207, page 1675). Dans sa séance du 13 janvier 1922 le Conseil de banque a conféré la procuration collective à Théodor Senn, de Bauma, contrôleur, demeurant à Berne, qui exercera ses pouvoirs en signant à deux avec un autre fonctionnaire, nanti de la signature ou de la procuration collective pour la succursale de Delémont.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

9. Juni. **Kantonalbank von Bern** (S. H. A. B. Nr. 197 vom 10. August 1921, Seite 1599 und dortige Verweisungen): Der Bankrat hat an Theodor Senn, von Bauma (Zürich), Kontrolleur, in Bern, Kollektivprokura erteilt, in dem Sinne, dass seine Unterschrift in Verbindung mit derjenigen eines der übrigen Zeichnungsberechtigten die Filiale Langnau rechtsgültig verpflichtet.

Bureau de Moutier

9 juin. **Banque cantonale de Berne, Succursale de Moutier** (F. o. s. du c. du 9 août 1921, n° 196, page 1590). Dans sa séance du 13 janvier 1922, le Conseil de banque a conféré la procuration collective à Théodore Senn, de Bauma, contrôleur, demeurant à Berne, qui exercera ses pouvoirs en signant à deux avec un autre fonctionnaire, nanti de la signature ou de la procuration pour la succursale de Moutier.

Bureau Nidau

Wirtschaft. — 9. Juni. Die Firma **L. Brenzikofer**, in Nidau (S. H. A. B. Nr. 305 vom 12. Dezember 1911, Seite 2049), Wirtschaft zum «Kreuz», ist infolge Verkaufs des Betriebes erloschen.

Bureau de Porrentruy

Denrées coloniales, machines agricoles, ferronnerie, quincaillerie, etc. — 7 juin. La maison **Ernest Fleury**, denrées coloniales en gros et mi-gros, graines, farines et machines agricoles, à Porrentruy (F. o. s. du c. du 7 décembre 1920, n° 309, page 2314), a ajouté à son genre de commerce: ferronnerie, quincaillerie, épicerie et commerce de vins.

Bureau Schwarzenburg

Papierhandlung. — 8. Juni. Inhaber der Firma **Christian Zbinden**, in Schwarzenburg, ist Christian Zbinden, von Wahlern, in Schwarzenburg. Papierhandlung.

Bureau Thun

Mechanische Werkstätte. — 8. Juni. Die Firma **Theodor Klötzli**, in Thun, Mechanische Werkstätte (S. H. A. B. Nr. 303 vom 30. November 1920, Seite 2267), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

9. Juni. **Kantonalbank von Bern** (S. H. A. B. Nr. 20 vom 25. Januar 1922, Seite 150 und dortige Verweisungen). Der Bankrat hat an Theodor Senn, von Bauma (Zürich), Kontrolleur, in Bern, Kollektivprokura erteilt, in dem Sinne, dass seine Unterschrift in Verbindung mit derjenigen eines der übrigen Zeichnungsberechtigten die Filiale Thun rechtsgültig verpflichtet.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1922. 5. Juni. **Wasserversorgungsgenossenschaft Urswil**, mit Sitz in Urswil, Gemeinde Hochdorf (S. H. A. B. Nr. 302 vom 3. Dezember 1912, Seite 2093 und dortige Verweisung). Josef Troxler und Niklaus Bütler sind vom Vorstande ausgeschieden; die Unterschrift des erstgenannten als gewesener Präsident ist somit erloschen. Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 16. Mai 1922 besteht der Vorstand nunmehr aus folgenden Personen: Präsident ist: Michael Müller, Landwirt, von Hochdorf; Aktuar: Albert Müller, Maler, von Hochdorf; und Kassier: Jakob Frey, Landwirt (bisher); alle sind wohnhaft in Urswil, Gemeinde Hochdorf.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

Därme und Gewürze, Maschinen und Gerätschaften für Metzgerei und Wursterei usw. — 1922. 8. Juni. Die Firma **Ant. Zgraggen**, in Hergiswil (S. H. A. B. Nr. 228 vom 6. September 1920, Seite 1702, und dortige Verweisung), erteilt Einzelprokura an Paul von Moos, von Sachseln, in Hergiswil.

Zug — Zoug — Zugo

1922. 8. Juni. Die Firma **Fritz Weiss, Baumeister**, Baugeschäft, in Zug (S. H. A. B. Nr. 93 vom 23. April 1917, Seite 662), ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen; Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Fritz Weiss & Cie».

Fritz Weiss, von und in Zug, und Leo Hürlimann, von Walchwil, in Zug, haben unter der Firma **Fritz Weiss & Cie.**, in Zug, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. April 1922 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Fritz Weiss, Baumeister» übernommen hat. Fritz Weiss ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Leo Hürlimann ist Kommanditär mit dem Betrage von dreissigtausend Franken (Fr. 30,000) und erhält zugleich Prokura. Uebernahme und Weiterführung des bisher von der Firma Fritz Weiss, Baumeister, betriebenen Baugeschäftes. Chamer Fussweg.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Fribourg

Tapisserie, meubles. — 1922. 7 juin. La maison **J. Schwab**, à Fribourg (F. o. s. du c. du 12 novembre 1908, n° 282, page 1935), est radiée ensuite de décès du titulaire.

Meubles. — 7 juin. Le chef de la maison **Eugène Suter**, à Fribourg, est Eugène fils d'Albert Suter, de Hausen a. A. (Zurich), à Fribourg. Commerce de meubles sous l'enseigne Halle aux Meubles. Grandes Rames 147.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten-Gösgen

1922. 7. Juni. Die Firma **Schweiz. Hefefabriken A. G.**, in Olten (S. H. A. B. Nr. 143 vom 5. Juni 1907 und Nr. 136 vom 31. Mai 1921), hat in der Generalversammlung vom 31. März 1922 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen der im S. H. A. B. publizierten Tatsachen getroffen: Die Firma lautet nun: **Schweizerische Hefefabriken A. G. (Fabriques Suisses de levure S. A.) (Fabbriche Svizzere di lievito S. A.)**. Das Grundkapital, das voll einbezahlt ist, beträgt wie bisher Fr. 60,000, ist aber eingeteilt in bloss 60 Namen-Aktien à Fr. 1000. Die übrigen im S. H. A. B. publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Manufakturwaren usw. — 7. Juni. Aus dem Verwaltungsrat der Firma **Hess frères S. A. à la ville de Mulhouse (Gebrüder Hess A. G. zur Stadt Mülhausen)**, Filiale Olten (S. H. A. B. Nr. 31 vom 6. Februar 1907), ist infolge Todes ausgeschieden: Salomon Hess, von Aegerten, in Biel. An dessen Stelle wurde in den Verwaltungsrat gewählt: Robert Hess, Sohn, von Aegerten, Kaufmann, in Biel. Die Verwaltungsratsmitglieder führen einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift. Die Firma erteilt für die Zweigniederlassung in Olten Einzelprokura an Emanuel Hess-Weill, von Renan, Kaufmann, in Biel, und Silvain Hess-Weill, Kaufmann, von und in Aarau. Weitere Mitglieder des Verwaltungsrates sind: Gabriel Hess, Kaufmann, von Aegerten, in Biel, Präsident, und Emanuel Hess, Kaufmann, von Aegerten, in Basel, Vizepräsident.

Bureau Stadt Solothurn

9. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Schweizerische Gasapparatefabrik Solothurn und «Elektra» Fabrik elektrischer Heiz- und Kochapparate (Fabrique Suisse d'appareils à gaz Soleure et «Electra» Fabrique d'appareils électrique pour chauffage et cuisine) (Fabbrica Svizzera di apparecchi a gas Soletta ed «Electra» fabbrica d'apparecchi elettrici per scaldamento e cucina) (Swiss gas stove Co Solothurn and «Electra» electric heating & cooking apparatus Co.) (Fabrica suiza de cocinas à gaz Solothurn y «Electra» fabrica de cocinas y apparatos de calefaccion electrico)** (S. H. A. B. Nr. 263 vom 16. Oktober 1920, Seite 1978 und dortige Verweisungen), in Solothurn, hat in der Generalversammlung vom 12. Juli 1919 den Verwaltungsrat bestellt, der sich wie folgt konstituiert hat: Präsident: Johann Dübi, Direktor, von Aetigen, in Spiez; Vizepräsident: Emil Bodenehr, Ingenieur, von und in Solothurn; Rudolf Schnorf-Zuppinger, Kaufmann, von und in Zürich; Otto Spillmann, Fabrikant, von und in Solothurn; Eugen Weber, Fabrikant, von Menziken, in Unterkulm.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Kohlenhandel und Vertretungen. — 1922. 9. Juni. Die Firma **Ernst Madörin**, Kohlenhandel und Vertretungen, in Liestal (S. H. A. B. Nr. 270 vom 11. November 1919, Seite 1975), ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen.

Bauschlosserei und Kohlenfabrikation. — 9. Juni. Emil Pfaff-Gysin und Otto Pfaff-Strübin, beide von und in Liestal, haben unter der Firma **Gebr. Pfaff**, in Liestal, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung im Handelsregister beginnt. Bauschlosserei und Kochherdfabrikation.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1922. 1. Juni. Unter der Firma **Taschentücherfabrikation Aktiengesellschaft in St. Gallen** besteht, mit Sitz in St. Gallen, eine Aktiengesellschaft von unbestimmter Dauer. Die Statuten datieren vom 22. Mai 1922. Der Verwaltungsrat kann Zweigniederlassungen und Agenturen im In- und Ausland errichten und ist ermächtigt, an denjenigen Orten Rechtsdomizil zu erwählen, wo die Gesellschaft gewerbliche Niederlassungen hat. Zweck der Gesellschaft ist die Fabrikation und der Handel von Taschentüchern und Textilien aller Art. Die Gesellschaft kann sich auch bei andern in- und ausländischen Handels- und Fabrikationsunternehmungen, welche in den Rahmen ihrer Zweckbestimmung fallen, in irgendwelcher Form beteiligen und alle damit in Verbindung stehenden kaufmännischen und finanziellen Geschäfte vornehmen. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 100,000, eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000. Die Organe der Gesellschaft sind: a) die Generalversammlung der Aktionäre; b) der Verwaltungsrat und dessen Delegation; c) die Kontrollstelle. Die vom Gesetz vorgeschriebenen öffentlichen Bekanntmachungen der Gesellschaft geschehen im Schweizerischen Handelsamtsblatt in Bern, sowie eventuell in andern vom Verwaltungsrat zu bezeichnenden Publikationsorganen. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Gustav Winkler, Kaufmann, deutscher Staatsangehöriger, in Berlin, Präsident; Eugen Bühler, Kaufmann, von Wattwil, in Lutzenberg, Vizepräsident, und Emil Hoffmann, Kaufmann, von und in St. Gallen. Die Verwaltungsratsmitglieder sind je zu zweien zeichnungsberechtigt.

Käserei und Molkenhandlung. — 8. Juni. Inhaber der Firma **Johann Leu**, in Altstätten, ist Johann Leu, von Mattstetten (Bern), in Altstätten. Käserei und Molkenhandlung. Lüchingen-Altstätten.

Wirtschaft. — 8. Juni. Inhaber der Firma **Carl Städler**, in Altstätten, ist Carl Städler, von und in Altstätten. Wirtschaft. Breite-Altstätten.

Bäckerei und Kutschnerei. — 8. Juni. Inhaber der Firma **Joseph Anton Lehner**, in Altstätten, ist Joseph Anton Lehner, von Unteregen, in Altstätten. Bäckerei und Kutschnerei. Obergasse.

Mercerie, Wollwaren. — 8. Juni. Inhaberin der Firma **Wilhelmina Straessle**, in Altstätten, ist Wilhelmina Straessle, von Bütschwil, in Altstätten. Mercerie, Wollwaren. Marktgasse.

Lebensmittel. — 8. Juni. Die Firma **E. Weber & Co.**, Gross- und Kleinhandel in Lebensmitteln, in Rapperswil (S. H. A. B. Nr. 110 vom 11. Mai 1918, Seite 763), ist infolge Auflösung und Liquidation erloschen.

9. Juni. Die Genossenschaft unter der Firma **Elektra Lüchingerberg**, mit Sitz in Lüchingen (S. H. A. B. Nr. 263 vom 26. Oktober 1921, Seite 2071), hat in der Generalversammlung vom 9. April 1922 eine Ergänzung zu Art. 6 und 7 der Statuten beschlossen, nach welcher beim Uebergang einer Liegenschaft an den oder die neuen Besitzer folgende Bestimmungen gelten: Der Uebergang der Mitgliedschaft erfolgt nur ohne weiteres für denjenigen Teil der Liegenschaft, welcher vom bisherigen Besitzer bewohnt wurde. Der Erwerber jedes weitern Teiles hat zur Erlangung der Mitgliedschaft zu bezahlen: Fr. 150 samt Zins und Zinseszins seit 1. Oktober 1921 (Zinsansatz gleich dem der Darlehen der Genossenschaft). Im übrigen bleiben die bisherigen publizierten statutarischen Bestimmungen zu Recht bestehen.

9. Juni. Die Firma **Andreas Lusti, mech. Schreinerei**, in Nesslau (S. H. A. B. Nr. 53 vom 5. März 1909, Seite 371), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven werden von der neuen Firma «Gebr. Lusti, mech. Schreinerei», in Neslau, übernommen.

Johann Lusti und Elias Lusti, beide von und in Nesslau, haben unter der Firma **Gebr. Lusti, mech. Schreinerei**, in Nesslau, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Dezember 1918 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Andreas Lusti, mech. Schreinerei», in Nesslau, übernimmt. Mechanische Bau- und Möbelschreinerei.

Gewebe für Stickerei. — 9. Juni. Aus der Firma **Kaderli & Co.**, Handel in Geweben für Stickerei, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 9 vom 10. Januar 1921, Seite 68), ist die Kommanditärin Frau Ida A. Müller-Leuzinger per 30. Juni 1920 ausgeschieden und deren Kommanditbeteiligung erloschen. Als neuer Kommanditär ist in die Firma eingetreten: Werner P. May, von Luzern, in Zürich, mit dem Betrag von zweihundertfünfzigtausend Franken. Die Firma erteilt Einzelprokura an den Kommanditär Werner P. May, von Luzern, in Zürich.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Laufenburg

1922. 8. Juni. Die **Milchgenossenschaft Hornussen**, in Hornussen (S. H. A. B. 1921, Seite 43), hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist: Johann Bürge, Statthalter und Landwirt, von und in Hornussen; Vizepräsident ist: Felix Stampfli, Wirt und Landwirt, von Aeschi (Solothurn), in Hornussen; Aktuar ist: Fritz Tellenbach, Sohn, Landwirt, von Oberthal (Bern), in Hornussen; Kassier ist: Josef Herzog, Landwirt, von und in Hornussen; Beisitzer ist: Johann Frei, Landwirt, von und in Hornussen. Die Unterschriften des bisherigen Präsidenten Josef Herzog, des bisherigen Vizepräsidenten Alfred Lörtscher und des bisherigen Aktuars Fritz Tellenbach sind erloschen.

Bezirk Rheinfelden

8. Juni. Die Firma **Werner Schönenberger, Bäckerei-Konditorei**, in Rheinfelden (S. H. A. B. 1920, Seite 2359), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

8. Juni. **Mech. Fassfabrik Rheinfelden A. G.**, in Rheinfelden (S. H. A. B. 1918, Seite 79). Der Verwaltungsrat besteht aus: Johannes Bossart-Bächli, Privatier, von und in Buchs bei Aarau, Präsident; Albert Wieseudanger, Kaufmann, von Winterthur, in Dornach bei Basel, Vizepräsident; Peter Hederich, von und in Rheinfelden, Delegierter, und Friedrich Ruoff, Kaufmann, von und in Basel. Zeichnungsberechtigt durch Einzelunterschrift sind Präsident und Delegierter.

8. Juni. **Steingutfabrik Niederweiler A. G., Filialfabrik Möhlin (Faïencerie de Niederviller, Fabrique succursale de Moehlin)**, Aktiengesellschaft, mit Hauptsitz in Niederweiler (Elsass), und Zweigniederlassung in Rheinfelden (S. H. A. B. 1919, Seite 1816). Der Aufsichtsrat ist bestellt wie folgt: Präsident ist: Dr. Julien Weiss, Arzt; Sekretär ist: Marcel Laprévote, Rentier; weitere Mitglieder sind: Edgar Dryander, Rentier, und Emile Dryander, Rentier, alle französische Staatsangehörige, in Nancy.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

Molini, farine e granaglie. — 1922. 3 giugno. La società in nome collettivo **Giuseppe Farinelli & C.**, commercio di farine e granaglie, con molini proprii, in Muralto (F. u. s. di c. del 23 marzo 1909, n° 70, pag. 495, ed 20 febbraio 1920, n° 44, pag. 306), si è sciolta già dal 1° genuaio 1922. L'attivo ed il passivo della suddetta società è stato assunto dal socio Farinelli Giuseppe fu Giuseppe, in Muralto, e perciò detta ditta viene cancellata.

Titolare della ditta **Giuseppe Farinelli fu Giuseppe**, in Muralto, è Giuseppe Farinelli fu Giuseppe, da Intra (Italia), domiciliato in Muralto. Il titolare ha assunto, a datare dal 1° gennaio 1922, l'attivo ed il passivo della società «Giuseppe Farinelli & C.», in Muralto. Genere di commercio: Farine, granaglie, con molini.

Vini, coloniali, granaglie, ecc. — 9 giugno. Titolare della ditta **Umberto Marazza**, in Muralto, è Umberto Marazza, di Golaseeca, provincia di Milano (Italia), domiciliato in Muralto, via Gottardo. Vini, coloniali, granaglie, ecc.

Distretto di Mendrisio

Vini; liquori. — 8 giugno. Proprietario della ditta **Giuseppe Uggé**, in Ligornetto, è Giuseppe Uggé, fu Pietro, da Milano (Italia), domiciliato a Ligornetto. Vini, fabbricazione e vendita di liquori.

8 giugno. Sotto la denominazione sociale **P. Vassalli & Ci. Fabbrica sigari e tabacchi**, si è costituita con sede in Riva St. Vitale, una società in nome collettivo della quale fanno parte: Pio Vassalli, di Amilcare, Delfino Vassalli fu Dario; Vitale e Davide Vassalli fu Michele, tutti da Riva St. Vitale loro domicilio. Fabbricazione e vendita di sigari e tabacchi. La società ha cominciato col 15 maggio 1922, ed è vincolata di fronte ai terzi, della firma individuale del socio Pio Vassalli.

8 giugno. La **Società Anonima Giovanni Ambrosetti, Trasporti Internazionali, Torino, Succursale di Chiasso**, industria di trasporti per le vie terrestri e marittime, con tutte le operazioni ad essa relative e pertinenti, in Chiasso, con sede principale a Torino e Succursale a Chiasso (F. u. s. di c. del 28 ottobre 1921, n° 265, pag. 2083), notifica: Che la procura conferita ad Arnoldo Curty, quale gerente della propria succursale di Chiasso, è cessata. Che ha invece conferito procura per la succursale stessa a Cherubino Canova, di Achille, da ed in Chiasso.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cully

Droguerie, épicerie. — 1922. 9 juin. La maison **Vve Ch. Rapin-Paley**, droguerie, épicerie, à Cully (F. o. s. du 2 août 1912, n° 196, page 1406), est radiée ensuite de remise de commerce.

Droguerie, épicerie, mercerie, etc. — 9 juin. La suite des affaires est reprise par Gaston-Charles-Ernest fils de défunt Charles Rapin, de Payerne, domicilié à Cully, allié Duboux, sous la raison **Gaston Rapin-Duboux**, à Cully. Droguerie, épicerie, mercerie, quincaillerie, vannerie, articles de ménage, fers.

Bureau de Morges

Laiterie. — 7 juin. La raison **Alfred Gay**, à Lussy, exploitation de l'industrie laitière (F. o. s. du c. du 26 décembre 1921, n° 315, page 2499), est radiée ensuite du départ du titulaire.

Bureau de Vevey

Ferblanterie, couverture, appareillage pour eau et gaz. — 7 juin. La raison **Félix Montet**, à la Tour-de-Peilz, ferblanterie, couverture, appareillage pour eau et gaz (F. o. s. du c. du 29 novembre 1919, n° 286, page 2095), est radiée ensuite de remise de commerce.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau Brig

1922. 8. Juni. Die Generalversammlung der Genossenschaft unter dem Namen **Krankenkasse Grafschaft & Umgebung**, mit gegenwärtigem Sitz in Ritzingen (S. H. A. B. vom 25. Februar 1920, Nr. 48, Seite 341), hat am 12. März 1922 ihre Statuten revidiert. Die Revision betrifft nachstehende Tatsachen: Aufnahmen in das Tätigkeitsgebiet der Gemeinden: Geschinen, Ulrichen, Obergesteln und Oberwald. Art. 5 der Statuten lautet demnach: Das Tätigkeitsgebiet der Kasse umfasst die Gemeinden Niederwald, Blitzingen, Selkingen, Biel, Ritzingen, Gluringen, Reckingen, Münster, Geschinen, Ulrichen, Obergesteln und Oberwald im Bezirk Goms, Kanton Wallis. In der gleichen Versammlung wurde der Vorstand erneuert und bestellt aus: Viktor Seiler, Präsident, Landwirt, von und in Ritzingen; Emil Andereggen, Vizepräsident, Landwirt, von und in Biel; Alphons Walther, Aktuar, Landwirt, von und in Selkingen; Johann Wirthner, Kassier, Landwirt, von und in Blitzingen; Viktor Walther, Beisitzer, Viehhändler, von und in Selkingen. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau du Locle

1922. 7 juin. La société en nom collectif **Vuille et Co, Cartonnages unique**, ayant son siège au Locle (F. o. s. du c. du 20 juillet 1918, n° 171, page 1188), est dissoute. La raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «Paul-Esaie Vuille, Cartonnages unique», à Fribourg.

Machines. — 7 juin. La société en nom collectif **H. et J. Graa**, construction et vente de machines, au Locle (F. o. s. du c. des 7 août 1918, n° 186, page 1276, et 7 juin 1919, n° 134, page 985), est dissoute; sa liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Bureau de Neuchâtel

16 mai. Radiation d'office ordonnée par l'Autorité cantonale de surveillance, en application de l'article 16 de l'Ordonnance II revisée, du 16 décembre 1918, complétant le règlement du registre du commerce du 6 mai 1890, de:

Opérations immobilières, commerciales et industrielles. — **Etablissements Stella S.-A.**, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 20 mars 1920, n° 74, page 528);

Union internationale des amies de la jeune fille, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 8 mars 1900, n° 85, page 344; 5 août 1912, n° 198, page 1418);

attendu que ces sociétés n'existent plus depuis longtemps et qu'il n'y a plus d'organes suffisants dont on pourrait requérir la radiation.

Genf — Genève — Ginevra

1922. 29 mai. Sous la dénomination de: **Société d'Edition «Le Travail» (Société Coopérative)**, il s'est constitué une société coopérative conformément au titre 27 du C. o., ayant pour but l'édition du journal du parti socialiste «Le Travail» et ceci en la forme et dans l'esprit coopératifs. Son siège est à Genève; ses statuts portent la date du 17 février 1922. Peuvent seuls être admis comme membres: a) les sections du parti socialiste genevois; b) les syndicats et associations professionnelles appartenant à l'Union syndicale et à l'Union fédérative du personnel fédéral; c) les membres individuels, lesquels doivent justifier d'être affiliés à une des organisations énumérées sous chiffres a et b. Le nombre des sociétaires est illimité. Toute demande d'admission doit être faite par écrit au conseil d'administration qui statue. Les démissions sont annoncées par écrit au conseil d'administration et doivent être notifiées pour la fin d'un exercice annuel, au moins trois mois à l'avance. Les membres travaillant contre les intérêts de la société peuvent, sur préavis du conseil d'administration, être exclus par l'assemblée générale. Les apports des sociétaires sont constitués par des parts de dix francs, nominatives. Ces parts porteront intérêts à un taux qui ne peut dépasser cinq pour cent. Cet intérêt n'est dû et ne sera payé qu'autant que les bénéfices réalisés dans chaque exercice y suffiront. Chaque sociétaire doit acquérir au moins une part. Les membres démissionnaires ou exclus n'ont droit au remboursement des parts qu'un an au plus tôt après leur démission ou leur exclusion. Les organes de la société sont: l'assemblée générale, le conseil d'administration; les vérificateurs des comptes; les employés de la société. Le conseil d'administration est composé de 6 à 9 membres qui se renouvelle à raison d'un tiers chaque année. Les membres sont rééligibles. Le conseil d'administration choisit dans son sein un président, un vice-président ou deux, un ou deux secrétaires et un vice-secrétaire. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par le président et un secrétaire du conseil d'administration, lesquels signent collectivement. Le conseil peut conférer la signature individuelle ou collective à des employés de la société. La société limite sa responsabilité à sa fortune et à son fonds social. La responsabilité personnelle des membres est exclue. Le bilan est établi conformément à l'art. 656 C. o. relatif aux sociétés anonymes. L'excédent de l'actif sur le passif constitue le bénéfice net. Les bénéfices nets de la société sont versés intégralement au fonds de réserve pour le développement de l'entreprise déduction faite des intérêts versés aux porteurs de parts. Le conseil d'administration est composé de: Jacques Dicker, président, avocat, de et à Plainpalais; Charles Rosselet, secrétaire, secrétaire-ouvrier, des Bayards (Neuchâtel), au Petit-Saconnex; Charles Voumard, employé C. F. F. de Tramelan-dessous (Berne), au Petit-Saconnex; Ernest Joray, instituteur, de Versoix, à Genève; Philippe Muller, employé de commerce, de Brienz (Berne), aux Eaux-Vives; Arthur Leuba, journaliste, de Buttes et Côte-aux-Fées (Neuchâtel), à Genève; Frédéric Lobsiger, ferblantier, de Plainpalais, au Petit-Saconnex; Meinrad Inglin, assistant-phar-

macien, de Rothenthurm (Schwyz), à Genève; Marius Maillard, commis, de et à Plainpalais. Siège social: 1, Rue de Lausanne.

Epicerie, etc. — 7 juin. Le chef de la maison **Pérache Pierre**, à Genève, est Pierre-Marie Pérache, de nationalité française, domicilié à Genève. Commerce d'épicerie, vins et liqueurs. Angle, 6, Rue Kléberg, et 1, Rue du Passage.

Cycles. — 7 juin. La raison **René Le Pin**, commerce de cycles et articles de sports, à Genève (F. o. s. du c. du 3 mai 1920, page 822), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Epicerie, etc. — 7 juin. Le chef de la maison **Pierre Schmutz**, à Genève, est Pierre Schmutz, de Ueberstorf (Fribourg), domicilié à Genève. Commerce d'épicerie-laiterie. 12, Place des Grottes.

Boucherie. — 7 juin. La raison **Hausmann**, boucherie, à Genève (F. o. s. du c. du 14 octobre 1921, page 1996), est radiée ensuite de remise d'exploitation.

7 juin. **Société anonyme Rue de Carouge 71bis**, ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 7 avril 1917, page 567). Eugène Dubois, négociant, de Meyrin, à Genève, a été nommé seul administrateur. Les administrateurs Jean-Baptiste Hellé et Alfred Anthonioz, démissionnaires, sont radiés.

Guillocheurs. — 7 juin. La société en nom collectif **Ele Taponnier et fils**, guillocheurs, à Genève (F. o. s. du c. du 23 janvier 1902, page 106), est déclarée dissoute depuis le 1er juin 1917. Son actif et son passif sont repris par l'associé «Théodore Taponnier», à Genève (F. o. s. du c. du 14 février 1922, page 275), cette société est radiée.

7 juin. **Société générale de produits spécialisés**, société anonyme ayant son siège à Chêne-Bougeries (F. o. s. du c. du 2 juin 1916, page 870). Dans l'assemblée générale du 29 mai 1922, les statuts ont été modifés sur divers points non soumis à publication. Le conseil d'administration a été renouvelé et a été composé de cinq membres, en la personne de Charles-Louis Fère, propriétaire, de nationalité française, demeurant à Paris; Paul-Edmond Couband, négociant, de nationalité française, domicilié à Paris; Frédéric Uhlmann-Eyraud, sans profession, de Genève, domicilié à Chêne-Bougeries (tous trois déjà inscrits), et Jules Christin, ancien arbitre de commerce, d'Aire-la-Ville, domicilié à Plainpalais, et Antoine Uhlmann, négociant, de Genève, domicilié à Carouge; Paul-Edmond Couband, conserve ses fonctions d'administrateur-délégué, et Frédéric Uhlmann-Eyraud a été désigné également comme administrateur-délégué. Ils engagent la société par leur signature individuelle.

7 juin. **Comptoir Général de Valeurs à lots**, société coopérative ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 6 avril 1922, page 660). Le conseil d'administration est composé de: James Schaechtelin, banquier, de Lancy, au Petit-Lancy; Marc Duchable, banquier, de Bernex, à Genève; Jules Geiser, représentant de commerce, de Langenthal (Berne), à Genève; Roger Glatz (tous inscrits), et Albert Thomas, Dr. en droit, avocat, de Mellingen (Argovie), aux Eaux-Vives, ce dernier en remplacement de Jules Schaechtelin, décédé, lequel est radié.

Epicerie, etc. — 8 juin. Le chef de la maison **Jean Kohler**, à Genève, est Jean Kohler, de Burgistein (Berne), domicilié à Genève. Commerce d'épicerie, charcuterie, fromages et beurre. 3, Rue de la Cité.

Epicerie, etc. — 8 juin. Le chef de la maison **Jean Magnin**, à Plainpalais, est Jean Magnin, de nationalité française, domicilié à Carouge. Commerce d'épicerie, laiterie, primeurs, vins et liqueurs. 6, Rue Caroline.

Garage. — 8 juin. Le chef de la maison **Giani**, au Petit-Saconnex, est Mario Giani, de nationalité italienne, domicilié à Genève. Exploitation d'un garage d'automobiles et taxis side-car. Angle Chemin Ferrier et Rue Rothschild.

8 juin. **Société anonyme Verte Colline**, ayant son siège aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 8 novembre 1920, page 2109). Albert Kubler, comptable, de Winterthur, domicilié à Genève, a été nommé seul administrateur, en remplacement de Frédéric Zollikofer, démissionnaire, lequel est radié.

8 juin. **Société anonyme Violette Blanche**, ayant son siège aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 8 novembre 1920, page 2109). Albert Kubler, comptable, de Winterthur, domicilié à Genève, a été nommé seul administrateur, en remplacement de Frédéric Zollikofer, démissionnaire, lequel est radié.

Machines de bureaux, etc. — 8 juin. La société en nom collectif **H. O. Woringer et Co**, commerce et représentation de machines de bureaux, ayant jusqu'ici son siège à Bâle (F. o. s. du c. du 3 mars 1922, page 394), [associés: Herbert-Octave Woringer, de Bâle, domicilié au Petit-Lancy, et Hélène Alten, de nationalité allemande, domicilié à Lautenbach (Allemagne)], a, transféré, depuis le 10 mai 1922, son siège social à Genève. Genre d'affaires actuel: Commerce de machines de bureaux et représentation de la Compagnie des machines à écrire «Yost» pour le canton de Genève. Locaux: 21, Rue de la Corraterie.

Lingerie, etc. — 8 juin. La raison **Léon Ach**, commerce de lingerie et bonneterie, à Genève (F. o. s. du c. du 23 mai 1913, page 948), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Boucherie. — 8 juin. Le chef de la maison **Burger**, à Genève, est Alexandre Burger, de Sumiswald (Berne), domicilié à Genève. Boucherie. 8, Rue de Monthoux.

Ausfuhr elektrischer Energie ins Ausland

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

(Sitzung vom 2. Juni 1922.)

Der Bundesrat hat dem Kraftwerk Laufenburg in Laufenburg die provisorische Bewilligung erteilt, max. 6500 Kilowatt elektrischer Energie an die Forces Motrices du Haut-Rhin S. A. in Mülhausen auszuführen. Dabei dürfen täglich nicht mehr als max. 140,000 Kilowattstunden ausgeführt werden.

An die Bewilligung wurden unter anderem folgende Bedingungen geknüpft:

Die Bewilligung kann auf 24 stündige Voranzeige hin ohne irgendwelche Entschädigung zurückgezogen werden.

Die Bewilligung ist gültig bis zur eventuellen Erteilung einer definitiven, spätestens jedoch bis Ende September 1922. (V 160)

* * *

Exportation d'énergie électrique à l'étranger

Extrait des délibérations du Conseil fédéral.

(Séance du 2 juin 1922.)

Le Conseil fédéral a accordé à l'usine de Laufenbourg à Laufenbourg l'autorisation provisoire d'exporter au max. 6500 Kilowatts d'énergie électrique aux Forces Motrices du Haut-Rhin S. A. à Mulhouse.

La quantité d'énergie max. pouvant être exportée ne peut dépasser 140,000 Kilowattheures par jour.

L'autorisation a été accordée entre autres aux conditions suivantes:

L'autorisation peut être révoquée sans aucune indemnité après avertissement préalable de 24 heures.

L'autorisation est valable jusqu'à l'octroi éventuel d'une autorisation définitive, mais au plus tard jusqu'à la fin septembre 1922. (V 161)

Esportazione di energia elettrica all'estero

Estratto delle deliberazioni del Consiglio federale.

(Seduta del 2 giugno 1922.)

Il Consiglio federale ha accordato all'officina idroelettrica di Laufenburg l'autorizzazione provvisoria di esportare al massimo 6500 kilowatt di energia elettrica alle «Forces Motrices du Haut-Rhin S. A.» a Mulhouse. Il quantitativo massimo di energia da esportarsi non può sorpassare 140,000 kilowattore al giorno.

L'autorizzazione è stata accordata fra altro alle seguenti condizioni:

L'autorizzazione può essere revocata senza alcun indenizzo con un preavviso di 24 ore. (V 162)

L'autorizzazione è valevole fino all'epoca in cui sarà accordata un'autorizzazione definitiva, al più tardi però fino alla fine di settembre 1922.

Aktiengesellschaft Obrecht & Co in Grenchen (Solothurn)

Die Inhaber der 5 % Obligationen vom Jahre 1914 werden hiermit in Anwendung der Verordnung des Bundesrates vom 20. Februar 1918 betr. die Gläubigergemeinschaft bei Anleihensobligationen zu einer auf **Donnerstag, den 22. Juni a. c., vormittags 10½ Uhr, im Zunfthaus zu den Wirten, 1. Stock, in Solothurn**, stattfindenden **Gläubigerversammlung** eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Bericht über den Stand der Aktiengesellschaft.
2. Nachlassvertrag.
3. Wahl eines Vertreters der Gläubigergemeinschaft mit Bezeichnung der bezüglichen Aufgaben.

Die Obligationäre oder die Vertreter von solchen haben sich über Titelbesitz vor Beginn der Verhandlungen auszuweisen.

Obligationäre, die an der Versammlung nicht teilnehmen, können oder keinen Vertreter stellen, sind ersucht, schriftliche Vollmacht mit Angabe der Titelnummern der Soloth. Handelsbank in Solothurn einzureichen. (V 166¹)

Olten, den 10. Juni 1922.

Der Sachwalter der Aktiengesellschaft Obrecht & Co.:
Eug. Nagel, Treuhand und Notariat.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Dänemark

(Mitteilungen des schweizerischen Generalkonsulats in Kopenhagen.)

Zollwesen. Dem Reichstag ist ein Vorschlag zu einem neuen Zollgesetz vorgelegt worden. Die Behandlung desselben ist noch nicht beendigt.

Aussenhandel. Der Import in den ersten 2 Monaten des Jahres beträgt, verglichen mit der Einfuhr des Vorjahres:

	1921	1922	Rückgang
		Millionen Kronen	
Januar	168	102	66
Februar	159	70	89

Der Export betrug:

	1921	1922	Rückgang
		Millionen Kronen	
Januar	133	80	53
Februar	131	76	55

Der Handelsumsatz für die ersten 2 Monate weist im Vergleiche mit dem Vorjahre einen bedeutenden Rückgang auf, was teilweise auf die starke Depression des Marktes, teilweise auf die weichenden Preise und zudem auf den Umstand zurückgeführt werden muss, dass die Schiffahrt durch das vollständige Zufrieren der dänischen Häfen unmöglich wurde.

Der Importüberschuss im Januar 1922 beträgt 22 Mill. Kr., dagegen weist Februar einen Exportüberschuss von 6 Mill. Kr. aus. Die Einfuhr aller wichtigsten Importartikel, darunter insbesondere Industrieerzeugnisse, ist zurückgegangen; ebenso der Export in den wichtigsten Artikeln, wie Butter, Eier und Speck.

Die Ausfuhr von Butter hat sich, der exportierten Menge nach, verglichen mit dem Vorjahre nicht stark verändert, dagegen sind die Preise bedeutend zurückgegangen. Der Butterpreis beträgt gegenwärtig (Mitte Mai) Kr. 3.50 per kg, Kopenhagener Notierung.

Die Depression des Handels dauert an, doch erwartet man, dass mit der Wiederaufnahme der Arbeit eine Besserung der Lage eintreten werde.

Industrie. Die Industrie lag fast das ganze erste Quartal still, indem ausser der allgemeinen ökonomischen Krise Anfangs Februar beinahe sämtliche Industriearbeiter ausgesperrt wurden.

Für den Zeitraum vom 22. bis 30. Juli ist eine **Messe in Fredericia** vorgesehen, die eine Ausstellung der verschiedenen dänischen industriellen und landwirtschaftlichen Erzeugnisse enthalten wird.

Finanzielles. Die andauernde Krise hat auch innerhalb der dänischen Bankwelt grosse Veränderungen herbeigeführt. Eine Reihe von Provinzbanken musste die Zahlungen einstellen oder war zu neuer Kapitalaufnahme gezwungen, um damit eine Sanierung durchzuführen. Ein weiterer Teil von Provinzbanken ist durch Kopenhagener Grossbanken übernommen worden. In Kopenhagen selbst war die Unruhe in Bankkreisen sehr gross. «Diskonto- und Revisionsbanken» mit einem Aktienkapital von 48 Mill. Kr. und einem Reservefonds von 16 Mill. Kr. musste rekonstruiert werden, indem die Bilanz einen Verlust von ca. 40 Mill. Kr. auswies. Das Aktienkapital wurde auf 22 Mill. Kr. abgeschrieben; die Nationalbank übernahm zusammen mit den übrigen Grossbanken die Neuzeichnung von 14 Mill. Kr., so dass «Diskonto- und Revisionsbanken» nunmehr mit einem Aktienkapital von 36 Mill. Kr. die Geschäfte wieder aufnehmen konnte.

Eine kleinere Bank, «Den private Laanebank», mit einem Aktienkapital von 24 Mill. Kr., ist durch «Danske Landmandsbanken» übernommen worden.

Ende März betrug die Totalbilanz sämtlicher Banken 5299 Mill. Kr. gegen 5345 Mill. Kr. Ende Februar. Die Kassenbestände und ausländischen Guthaben sind zurückgegangen. Der Notenumlauf der Nationalbank betrug Ende März 446,2 Mill. Kr., die Golddeckung 51,6 %. Der Diskontsatz ist im April von 5½ % auf 5 % reduziert worden.

Die ausländische Zahlungsbilanz wies Ende 1921 eine Nettoschuld von 825 Mill. Kr. an das Ausland auf, gegenüber 800 Mill. Kr. im Vorjahre. Die Hauptmasse der Schulden besteht in dänischen Staats- und Gemeinde-Obligationen in ausländischen Händen. In den letzten Jahren insbesondere wurden bedeutende dänische Staatsanleihen in Amerika plaziert, so z. B. 30 Mill. $ im Dezember 1921.

Am 1. Januar 1922 waren 4962 Aktiengesellschaften mit einem gesamten Aktienkapital von 2,4 Milliarden Kr., gegenüber 4636 Gesellschaften mit einem Kapital von 2,3 Milliarden Kr. am 1. Januar 1921 registriert.

Telegrammverkehr. Telegramme nach **Spanien**, sowie Radiotelegramme für spanische Küsten- und Bordstationen, können wieder ohne Vorbehalt angenommen werden.

Der telegraphische Verkohr mit **Albanien** über Jugoslawien ist wieder hergestellt. Telegramme nach Albanien, ausgenommen solche in vereinbarter oder chiffrierter Sprache, können daher zur Worttaxe von 27,5 Rappen über Oesterreich oder Italien—Jugoslawien geleitet werden.

Nach **Polen** sind sowohl Tolegramme in vereinbarter als auch in chiffrierter Sprache zulässig.

Für Telegramme nach der **asiatischen Türkei** ist nur Französisch und Türkisch zugelassen.

— **Handelsreisende.** Die Ausgabe 1922 des «Verzeichnisses der Geschäftsfirmen, die vom Januar bis März Taxkarten gelöst haben», mit den Namen der einzelnen Reisenden, ist soeben erschienen und kann zum Proise von Fr. 2 für das Stück von der Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschafts-Departements bezogen werden.

— **Konsulate.** Der Bundesrat hat am 8. Juni Herrn A. Sottile als Konsul von Nicaragua in Genf provisorisch anerkannt.

* * *

Correspondance télégraphique. Les télégrammes à destination de l'**Espagne** ainsi que les radiotélégrammes pour les stations côtières et de bord espagnoles peuvent à nouveau être acceptés sans aucune réserve.

La correspondance télégraphique à destination de l'**Albanie** par la Yougoslavie est à nouveau admise. Les télégrammes pour l'Albanie, exception faite pour les dépêches en langage convenu ou chiffré, peuvent en conséquence être dirigés sur l'Autriche ou sur l'Italie—Yougoslavie et sont soumis à une taxe de 27,5 centimes par mot.

Les télégrammes en langage convenu ou chiffré à destination de la **Pologne** sont admis.

Les langues turque et française sont seules admises pour les dépêches à destination de la **Turquie d'Asie.**

— **Voyageurs de commerce.** Vient de paraître le «Tableau des raisons de commerce qui, du 1er janvier au 31 mars 1922, se sont pourvues de cartes de légitimation payantes», avec les noms des voyageurs. On peut se procurer le livret, auprès de la Division du Commerce du Département fédéral de l'Economie publique, au prix de fr. 2 l'exemplaire.

— **Consulats.** En date du 8 juin le Conseil fédéral a reconnu M. A. Sottile provisoirement en qualité de Consul de Nicaragua à Genève.

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz — **Wechsel- (Geld-) Kurse**

	Offiziell %	Privat %	Tägl. Geld %	Privatsatz im Vergleich zu (+ = über, — = unter) Paris %	London %	Berlin %	in % Parität Frankreich	Über (+) bezw. unter (—) England	Deutschland
9. VI.	3½	1⅜	1	—2,625	—1,000	—3,375	—525,1	— 69,2	—985,5
2. VI.	3½	1⅜	1	—2,625	—1,000	—3,375	—524,7	— 77,7	—984,5
26. V.	3½	1⅜	1	—2,625	—1,000	—3,375	—525,0	— 75,4	—985,3
19. V.	3½	1⅜	1	—2,625	—1,000	—3,375	—525,5	— 80,3	—985,9
12. V.	3½	1½	1	—2,500	—1,000	—3,250	—528,0	— 86,7	—985,8
5. V.	3½	1½	1	—2,500	—1,000	—3,250	—526,5	— 88,1	—985,7

Lombard-Zinsfuss: Basel, Genf, Zürich 4½—5½ %. — **Offizieller Lombard-Zinsfuss der Schweiz. Nationalbank** 4½ %. — **Darlehenskasse** 4½ %.

Diskontosätze — Taux d'escompte

(Bulletin der Schweizerischen Nationalbank. — Bulletin de la Banque Nationale Suisse.)

	1922 31. V. o.	p.	1922 23. V. o.	p.	1922 15. V. o.	p.	1922 7. V. o.	p.	1922 7. VI. o.	p.	1921 7. VI. o.	p.	1920 7. VI. o.	p.
Schweiz	3½	1⅜	3½	1⅜	3½	1½	3½	1½	3½	1⅜	4½	3 9/16	5	4⅝
Paris	5	4	5	4	5	4	5	4	5	4	6	5	6	5
London	4	2⅝	4	2⅝	4	2⅝	4	2½	4	2⅜	6½	5½	7	6¾
Berlin	5	4¾	5	4¾	5	4¾	5	4¾	5	4¾	5	3⅝	5	3 15/16
Milano	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6¼	6	5¾
Bruxelles	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5½	5½
Wien	7	6½	7	6½	7	6½	7	6½	7	6½	6	4½	5	1¾
Amsterdam	4½	4 1/16	4½	4 9/16	4½	4⅝	4½	4¼	4½	4¼	4½	4⅜	4½	3½
New-York[1]	4½	3¼	4½	3¼	4½	3¼	4½	3¼	4½	3¼	6	7½	6	6
Spanien	5½	—	5½	—	6	—	6	—	5½	—	6	—	5	—

o. = offiziell (officiel). p. = privat (hors banque). [1]) Gall money.

Kurs für Sichtdevisen auf:[1]) — Cours du Change à vue sur:[1])

Gesetzliche Parität (Parité légale): £ 1 = Fr. 25.2215; M. 100 = Fr. 123.457; Kr. 100 = Fr. 105.01; H. fl. 100 = Fr. 208.3193; $ 1 = Fr. 5.182.

		Paris	London	Deutschland	Italia	Bruxelles	Wien	Amsterdam	New-York	Spanien
1922	7. VI.	47.50	23.46	1.78	27.14	43.83	0.08½	203.45	5.21	82 05
	31. V.	47.56	23 22¾	1.85	27.27	44.08	0 04	203.10	5.21 11/16	82.25
	23. V.	46.85	23 29¼	1.63	26.61	43.12	0.05	203 15	5.23 5/16	83.25
	15. V.	47.25	23.06	1.75	27.25	43.—	0.05	200.50	5.18	80.50
	7. V.	47.39	22 99¼	1.77	27.60	43.31	0.06	198.50	5.17	80.10
1921	7. VI.	46.50	22.20	8.73	27.51	46.51	1.25	196.45	5 86	74.73
1920	7. VI.	42.25	21.52	13.50	82.—	44.25	3 90	201.25	5.50	89 50
1919	7. VI.	80.67	24.35	35.58	64.08	78.25	17.42	204 75	5 26½	104 67
1918	7. VI.	69.07	18.75¼	76.52	42.05	—	45 98	200.42	3.93	114.25

[1]) Die Kurse bedeuten Geldkurse. — [1]) Les cours signifient cours de la *demande*.

Eidgenössische Darlehenskasse — Caisse de Prêts fédérale

Ausweis — 31. V. 1922 — **Situation**

Aktiva — Actif	Fr.	Passiva — Passif	Fr.
Bestand der Barschaft / *Espèces en caisse*	—	Reservefonds — *Réserve*	2,000,000. —
Bestand der Darlehen / *Montant des avances*	23,164,257. 40	Höhe des Umlaufs der Darlehenskassenscheine / *Montant des bons de la caisse en circulation*	17,112,850. —
		Sonstige Passiva / *Autres postes du passif*	4,051,407. 40
Total	23,164,257. 40	Total	23,164,257. 40

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Ausweise vom 7. Juni — Situations hebdomadaires du 7 juin

Aktiva

Metallbestand:	Fr.	Letzter Ausweis / *Dernière situation* Fr.	
Gold	542,003,607. 05		*Encaisse métallique*
Silber	107,520,000. —		*Or* / *Argent*
	649,523,607. 05	— 1,939,501. 95	
Darlehens-Kassascheine	13,783,150. —	— 664,900. —	Billets de la Caisse de Prêts
Portefeuille	361,594,040. —	+ 32,760,270. 35	*Portefeuille*
Sichtguthaben im Ausland	14,099,900. —	— 389,700. —	*Avoir à vue à l'étranger*
Lombardvorschüsse	39,884,276. 21	— 3,980,054. —	*Avances sur nantiss.*
Wertschriften	8,381,599. 05	— —	*Titres*
Korrespondenten	13,855,320. 88	— 6,125,276. 37	*Correspondants*
Sonstige Aktiva	20,404,603. 77	— 9,595.110. 18	*Autres actifs*
	1,121,526,496. 96		

Passiva

Eigene Gelder	30,440,858. 48	—	*Fonds propres*
Notenumlauf	762,353,860. —	— 18,937,500. —	*Billets en circulation*
Giro-u. Depotrechnungen	308,384,118. 61	+ 39,621,936. 43	*Virements et de dépôts*
Sonstige Passiva	19,847,659. 87	— 10,618,708. 58	*Autres passifs*
	1,121,526,496. 96		

Diskontosatz 3½ %, gültig seit 2. März 1922. — Lombardzinsfuss 4½ %, gültig seit 2. März 1922.

Taux d'escompte 3½ %, depuis le 2 mars 1922. — Taux pour avances 4½ %, depuis le 2 mars 1922.

Postscheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux

Nr. 22. Neue Beitritte. — 3. VI. 1922. — Nouvelles adhésions.

Aarau: VI. 1865 Landolt, Ch., Elektrische Installationen. — VI. 1845 Walter-Härdi, A. **Altdorf:** VII. 2340 Seitz-Schmidig. — VII. 2238 I. Urner Gewerbeausstellung. **Altstetten (Zch.):** VIII. 3679 Bosia, Alfonso, représentant. **Balgach:** IX. 3219 Nüesch, Emil, Tiroler-Wein-Import, Bad. **Basel:** V. 3598 Amrein, M., Basel 12, Postfach 6956. — V. 6212 Broda, Leon. — V. 6202 Buchs-Orzel, M., Frau. — V. 6200 Bürgel, Franz. — V. 5093 Friedmann, Alois, Kohlenhandlung. — V. 6201 Spendig, Max, Verlagsexpedition des Handbuchs der Kunstwissenschaft. **Bern:** III. 3593 Aegler, E. — III. 3217 «Berner Revue», Verlag. — III. 2953 Helmfonds der Vereinigung weiblicher Geschäftsangestellter. — III. 3104 Locher-Kull, A., Auto-Taxi. — III. 2489 Locher, G., Gipser- und Malergeschäft. — III. 3611 Verband deutscher Kriegsbeschädigter und Hinterlassener in der Schweiz, Ortsgruppe Bern. — III. 2608 Werbebatzenkasse der Jünglingsbünde des Blauen Kreuzes. — III. 2264 Zürcher, Fr. E., Südfrüchtehandlung. **Biel:** IVa. 871 Bolli, G., Vertretungen, Madretsch. — IVa. 1323 Steiner, E., Champagner-Vertrieb. **Bonstetten:** VIII. 3286 Acberli, Hans, Gemeindeschreiber. **Bremgarten** (Aarg.): VI. 1842 Notter, Gottfried, Sägerei und Holzhandlung. **Buchs** (St. G.): IX. 1209 Vogel, Oskar, Kaufmann. **Büren a. A.:** III. 3754 Kriegssteuerkasse der Amtsschaffnerei Büren. — IVa. 1188 Meier & Herren, Weinhandlung. **Casima:** XIa. 752 Plotti, Gigi. **La Chaux-de-Fonds:** IVb. 884 Rufener, Georges, épicerie. **Chiasso:** XIa. 532 Danzas & Cie. S. A., transports internationaux. **Davos-Dorf:** X. 1189 Casty & Co., Baugeschäft. **Elgg:** VIIIb. 239 Zürcher kantonaler Patentjägerverein. **Frutigen:** III. 4320 Kriegssteuerkasse der Amtsschaffnerei Frutigen. **Genève:** I. 2719 Balsiger, Th., fabricant, joaillier. — I. 2716 Cartel genevois de l'union romande des travailleurs catholiques. — I. 2717 Cercle valaisan «13 étoiles». — I. 2720 De Courten, Eugène, cartes postales. — I. 2721 Müller, Ad., Dr. méd., rue des Ormeaux 4. — I. 2718 Schaechtelin, James. — I. 2291 Société suisse des officiers, comité central. **Herisau:** IX. 3209 Brander, E., Auto-Transporte. **Herzogenbuchsee:** IIIa. 405 Jagdschutz- und Jägerverein der Aemter Wangen und Aarwangen **Lamone:** XIa. 287 Consorzio Recudino. **Lausanne:** II. 1593 Bloch, J. M., mouchoirs en tous genres, articles textiles. — II. 1070 Evangélisation. — II. 2349 Ruffner, Albert, boulanger. — II. 2353 Tanner, E., négociant. **Lotzwil:** IIIa. 406 Walz, R., Tabakfabrik. **Lugano:** XIa. 115 Molteni, G., arts graphiques. — XIa. 206 Società civica filarmonica. **Luzern:** VII. 2341 Braun, Gottl. — VII. 2334 Loretz, Vinzenz, Postbeamter. — VII. 2185 Vereinigung des Kt. Luzern für Wahrheit und Gerechtigkeit. **Lyss:** IVa. 1324 André, S., Zahnarzt. **Minusio:** XI. 444 Consorzio strada agricola carreggiabile Fontile-Mondacce. **Montreux:** IIb. 460 Union chrétienne de jeunes gens. **Neftenbach:** VIIIb. 738 Heimatkunde der Gemeinnützigen Gesellschaft. **Neuallschwil:** V. 5023 Strosser, Alfred G. **Oberentfelden:** VI. 53 Baumann-Gisiger, Aug., Tuchwaren. **Riehen:** V. 6127 Wackernagel, Rudolf, Blumenkulturen, Wenkenhof. **Rorschach:** IX. 1434 Kaiser, E., Dr., Advokat. **Samaden:** X. 1120 Konsumgenossenschaft Samaden. **St. Gallen:** IX. 3216 Bürk, H., Zigarren. — IX. 3220 Italienisches Vize-Konsulat. — IX. 3217 Lohnausrüstereien A.-G. — IX. 481 Wolffers-Löb, S., Genossenschaft. **Schaffhausen:** VIIIa. 595 Reber-Hüsler, Joh., Villenstr. 5. **Uster:** VIII. 6393 Meier, Walter, Dr., Steuerkommissär. **Winterthur:** VIIIb. 241 Tennis Club. — VIIIb. 536 Weber-Kunz, Aug., Maurer- und Gipsergeschäft, Wülflingen. **Wohlen** (Aarg.): VI. 1206 Moser, L., Ingenieur, Generalvertreter: **Wynau:** IIIa. 389 Hofer, Aug., Bäckerei und Handlung. **Yverdon:** II. 1383 Perroud, J., produits Simc. **Zürich:** VIII. 2123 Birrer, August, Elektrische Installationen. — VIII. 6171 Feibelmann, H., Gardinen. — VIII. 7743 Herbst, G., Linthescherg. 25. — VIII. 9240 Kuonen, Jean A., Vertreter. — VIII. 6349 Lusch, Hans, Vertretung. — VIII. 2629 Meyer, Albert Ali, Zahnarzt, Badenerstrasse 123. **Langenargen:** IX. 854 Schircks, E. **Todtmoos** (Baden): V. 6247 Rost, Hugo. **Wien:** III. 2293 Sitsch, Emilie, Versandgeschäft.

Annoncen-Regie: **PUBLICITAS A. G.** — **Anzeigen — Annonces — Annunzi** — Régie des annonces: **PUBLICITAS S. A.**

Société des Chaux et Ciments de la Suisse Romande

Lausanne

Messieurs les actionnaires sont invités à assister à

l'assemblée générale ordinaire

qui se tiendra le **jeudi, 22 juin 1922, à 14½ heures, à la Salle du Conseil Communal, Hôtel de Ville, Place de la Palud.**

ORDRE DU JOUR:

Opérations et nominations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs seront à la disposition de Messieurs les actionnaires dès le 12 juin au siège de la société, Place St-François 15, à Lausanne, où les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées contre justification de la propriété des titres, jusqu'au 21 juin courant. (12621 L) 1545

Lausanne, le 8 juin 1922.

Le conseil d'administration.

Gesellschaft für Elektrizität A.-G. in Liq., Bülach

Forderungsaufruf

Die Generalversammlung der Gesellschaft für Elektrizität A.-G. in Bülach vom 11. April 1922 hat infolge Verkaufs ihrer Anlagen die Liquidation der Gesellschaft beschlossen.

Die Gläubiger werden daher hiermit im Sinne der Bestimmungen des Schweizerischen Obligationenrechtes aufgefordert, ihre Forderungen an uns durch eingeschriebenen Brief bis spätestens den **13. Juni 1923** anzumelden.

Das Aktienkapital von Fr. 220,000 wird von den Elektrizitätswerken des Kantons Zürich als Käuferin des Werkes ab 30. Juni 1922 bei der Zürcher Kantonalbank gegen Aushingabe der Titel an die Inhaber ausbezahlt.

Das Obligationenkapital von Fr. 220,000 wird von den Elektrizitätswerken des Kantons Zürich nach Inhalt der Titel übernommen.

Eine Anmeldung dieser Forderungen hat daher nicht stattzufinden.

Bülach, den 5. Juni 1922. (2559 Z) 1535

Die Liquidationskommission.

Aktiengesellschaft Floretspinnerei Ringwald in Basel

XXXII. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Dienstag, den 27. Juni 1922, vormittags 10 Uhr am Sitze der Gesellschaft, Dufourstrasse 51, in Basel

TRAKTANDEN:

1. Bericht und Jahresrechnung per 30. April 1922, Bericht der Kontrollstelle und Décharge an den Verwaltungsrat.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Wahl der Kontrollstelle.
4. Abänderung der Art. 14 und 28 der Statuten.
5. Wahl von 2 Mitgliedern des Verwaltungsrates.

Sollte in der ordentlichen Generalversammlung die für eine Statutenänderung vorgeschriebene Zahl von zwei Dritteilen des Aktienkapitals nicht vertreten sein, so werden die Aktionäre zu einer unmittelbar an die ordentliche Generalversammlung anschliessende

ausserordentliche Generalversammlung

hiermit eingeladen, die ohne Rücksicht auf die Zahl der vertretenen Stimmen beschliessen wird.

Traktanden der ausserordentlichen Generalversammlung:
Abänderung der Art. 14 und 28 der Statuten.

Um an den Generalversammlungen teilnehmen zu können, haben die Aktionäre ihre Aktien mindestens drei Tage vor denselben bei der Gesellschaftskasse oder bei den Herren **A. Sarasin & Co.** zu deponieren.

Jahresrechnung, Bilanz und Bericht der Kontrollstelle liegen vom 19. Juni 1922 an zur Einsicht der Aktionäre am Sitze der Gesellschaft auf. 1547

Der Verwaltungsrat.

Gesellschaft für Textilfabrikation, Basel

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf **Donnerstag, den 22. Juni 1922, nachmittags 4 Uhr in den Bureaux der Gesellschaft, Blumenrain 22, Basel**

TRAKTANDEN:

1. Vorlage der Jahresrechnung und des Geschäftsberichtes pro 1921.
2. Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
3. Neuwahl des Verwaltungsrates. ,1561
4. Beschlussfassung über eine ev. Verlegung des Geschäftssitzes.
5. Beschlussfassung über eine ev. Reduktion des Aktienkapitals.
6. Diverses.

Basel, den 8. Juni 1922.

Der Verwaltungsrat.

Am **30. Juni 1922** gelangt zur Rückzahlung das

4¼% Anleihen des Kantons Appenzell-A. Rh.

von Fr. 3,000,000 vom Jahre 1912

Der Kanton Appenzell-A. Rh. emittiert ein neues

4½% Anleihen von Fr. 3,000,000 vom Jahre 1922

von dem bereits Fr. 1,500,000 fest plaziert sind, während der Restbetrag von Fr. 1,500,000 den bisherigen Obligationären zu folgenden Bedingungen zur Konversion angeboten wird: ,1569

1. Der Emissionspreis der neuen Titel beträgt 100%.
2. Die Anleihensdauer beträgt 10 Jahre.
3. Die Konversionsbegehren sind unter Einreichung eines Nummern-Verzeichnisses bis zum **20. Juni 1922** an die Direktion der Appenzell-A. Rh. Kantonalbank einzureichen. (Bezügliche Formulare werden auf Wunsch kostenfrei zugestellt.)
4. Sollten die Konversionsanmeldungen den Betrag von Fr. 1,500,000 überschreiten, so erfolgt eine prozentuale Reduktion derselben.
5. Eine Subskription gegen bar findet nicht statt.

Die Finanzdirektion des Kantons Appenzell-A. Rh.

Société du funiculaire Neuveville-St-Pierre, Fribourg

Messieurs les actionnaires sont avisés que le coupon **n° 17** est payable dès ce jour par **fr. 7.75** dans toutes les succursales de la Banque Populaire Suisse, Fribourg, Berne, Bâle, Zurich etc. 1568

Fribourg, le 10 juin 1922.

Le conseil d'administration.

Société de l'Industrie électrique et chimique

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le samedi, 1er **juillet 1922, à 4 heures de l'après-midi**, au siège social, **1, Rue de la Poste, à Genève**, avec l'ordre du jour suivant:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Votation sur les conclusions de ces rapports et sur la gestion du conseil.
4. Répartition des bénéfices et fixation du dividende.
5. Nomination d'administrateurs.
6. Nomination des commissaires-vérificateurs des comptes.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs seront à la disposition de Messieurs les actionnaires à partir du 18 juin 1922 au siège social qui délivrera jusqu'au 26 juin des cartes d'admission à l'assemblée générale contre remise des actions ou d'un certificat de dépôt de celles-ci dans une maison de banque. (3500 X) 1573

Genève, le 9 juin 1922.

Le conseil d'administration.

OMNIA S. A.

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le lundi, 19 juin 1922, à 9½ heures du matin chez MM. Robert Marchand & Co., Place Bel-Air n° 2

ORDRE DU JOUR: 1. Rapport du conseil d'administration et présentation des comptes au 31 décembre 1921. 2. Rapport des commissaires-vérificateurs. 3. Votation sur les conclusions de ces rapports. 4. Nominations statutaires. 5. Modifications statutaires. 6. Propositions diverses. -1563

Le bilan et le compte de profits et pertes ainsi que le rapport des commissaires-vérificateurs sont dès ce jour à la disposition de MM. les actionnaires au bureau ci-dessus. Pour être représentés à l'assemblée, les actions (ou certificats de dépôt) devront être déposées avant le 16 juin, à la Société de Banque Suisse, Corraterie 6, Genève.

Genève, le 9 jnin 1922.

Le conseil d'administration.

Banque Cantonale Neuchâteloise

Remboursement d'obligations foncières 3½% de fr. 1000 Série U et de fr. 500 Série V

15me tirage du 30 mai 1922

Les 120 obligations série U de fr. 1000 dont les numéros suivent, de l'emprunt de fr. 3,000,000 du 30 juillet 1903, et les 160 obligations série V de fr. 500 de l'emprunt de fr. 2,000,000 du 30 juillet 1903, ont été désignées par tirage au sort de ce jour pour être remboursées le **31 août 1922:**

Titres de fr. 1000 série U

Nos

88	106	138	167	179	197	215	244	308	389	430	461
489	546	595	612	635	653	768	769	777	785	792	862
865	866	910	925	961	964	1007	1009	1028	1032	1039	1084
1104	1106	1146	1153	1204	1207	1232	1261	1285	1294	1334	1339
1357	1379	1418	1429	1500	1536	1549	1554	1555	1559	1573	1583
1615	1628	1632	1636	1653	1672	1680	1692	1696	1718	1724	1768
1808	1824	1840	1854	1856	1940	1968	1989	2006	2044	2045	2049
2093	2099	2133	2154	2177	2223	2225	2241	2272	2284	2292	2308
2322	2335	2343	2344	2345	2372	2387	2394	2399	2468	2503	2521
2540	2559	2561	2589	2607	2649	2686	2851	2867	2892	2894	2985

Titres de fr. 500 série V

Nos

2	27	29	33	38	70	108	111	138	191	216	234
250	252	273	293	331	338	343	358	374	408	428	443
471	484	507	526	582	595	635	655	671	689	720	722
771	779	789	800	812	823	824	852	853	866	914	919
931	954	977	997	1005	1015	1080	1088	1093	1120	1128	1145
1177	1278	1294	1318	1324	1369	1403	1428	1429	1443	1455	1470
1474	1606	1607	1616	1651	1719	1751	1767	1780	1805	1815	1866
1930	1972	2005	2059	2080	2085	2107	2111	2183	2191	2212	2238
2276	2297	2350	2366	2431	2489	2504	2531	2538	2546	2569	2586
2600	2630	2637	2668	2675	2717	2726	2728	2766	2829	2849	2888
2970	2987	3081	3105	3115	3117	3165	3173	3200	3201	3203	3208
3214	3314	3324	3363	3381	3409	3468	3494	3526	3544	3708	3745
3748	3789	3796	3826	3862	3869	3895	3901	3903	3905	3909	3930
3946	3955	3970	3979								

Le remboursement s'effectuera contre remise des titres accompagnés de tous les coupons non échus, aux caisses de la Banque Cantonale Neuchâteloise, à la Banque Cantonale de Berne, à la Banque Commerciale de Bâle, à la Société de Banque Suisse et à la Banque Fédérale S. A.

L'intérêt cessera de courir à partir du 31 août 1922.

L'obligation série U N° 624 n'a pas encore été présentée au remboursement jusqu'à ce jour. (5310 N.) ,1504

Neuchâtel, le 30 mai 1922.

La Direction.

Banque Cantonale Neuchâteloise

Remboursement d'obligations foncières 3¾% de fr. 1000 Série T

18me tirage du 30 mai 1922

Les 90 obligations dont les numéros suivent, de l'emprunt de fr. 4,000,000 du 1er septembre 1900, réduit à fr. 2,234,000 le 1er septembre 1905, ont été désignées par tirage au sort de ce jour pour être remboursées le **1er septembre 1922:**

Nos	21	60	109	212	239	253	297	384	420	421	435
513	645	672	679	730	843	860	909	920	951	960	982
1045	1074	1084	1126	1135	1172	1205	1245	1259	1308	1374	1378
1629	1675	1746	1748	1933	1944	1954	1971	1990	1997	2124	2129
2155	2171	2175	2206	2325	2492	2503	2577	2683	2746	2837	2847
2852	2853	2875	2940	3002	3013	3041	3093	3102	3105	3119	3252
3295	3306	3327	3431	3459	3463	3479	3705	3717	3755	3756	3826
3857	3885	3903	3941	3968	3977	3982					

Le remboursement s'effectuera contre remise des titres accompagnés de tous les coupons non échus, aux caisses de la Banque Cantonale Neuchâteloise, à la Banque Cantonale de Berne et chez MM. La Roche & Cie, à Bâle. (5309 N.) ,1505

L'intérêt cessera de courir à partir du 1er septembre 1922.

Les obligations Nos 3183, 3212, 3224, 3237, 3257, 3270, n'ont pas encore été présentées au remboursement jusqu'à ce jour.

Neuchâtel, le 30 mai 1922.

La Direction.

Aktiengesellschaft Blumer & Biedermann, Rorbas-Freienstein in Liq.

Freiwillige Liegenschaften-Steigerung

Die nachgenannten Liegenschaften der Aktiengesellschaft Blumer & Biedermann in Liq. werden am 19., 20. und 21. Juni 1922 wie folgt auf öffentliche freiwillige Steigerung gebracht: ,1502

A. Am 19. Juni, nachmittags 2 Uhr, im Speisehaus der Aktiengesellschaft Blumer & Biedermann in Freienstein:

1. In Freienstein: Eine Baumwollspinnerei mit 23,000 Spindeln, eine Buntweberei mit 48 Automaten- und 175 anderen Webstühlen, eine Kleingiesserei, ein Spuhlereigebäude, eine Ausrüsterei, ein Baumwollmagazin, ein Bureaugebäude mit Direktorwohnung und Werkstätte, eine Schmiede, eine Garneinlegerei mit Magazin, ein Turbinen- und Motorengebäude, eine Arbeiterküche, eine Autogarage, 9 Arbeiter- und Angestellten-Wohnhäuser mit 29 Wohnungen, alles mit Umgelände, Wiesen und Baumgarten, ferner Wiesen- und Ackerland im Riberg.

2. In Rorbas: Ein Baumwollmagazin, 4 Wohnhäuser mit 9 Wohnungen mit einer Autogarage samt Umgelände.

3. In Unterembrach: Ein Sägereigebäude in der Weissenhalde mit Motorenhaus und Weiheranlage, 4 Wohnhäuser mit 9 Wohnungen samt Umgelände.

4. In Pfungen: Ein Fabrikweiher.

5. In Flach: Ein Fabrikgebäude mit Haspierei und Spuhlerei.

B. Am 20. Juni 1922, vormittags 9½ Uhr, im Speiseraum der Spinnerei Bülach (Niedermühle):

1. In Bülach: Ein Spinnereigebäude mit 19670 Selfactor- und Ringspindeln, sowie 400 Zwirnspindeln, ein Battagegebäude, ein Motorenhaus, eine Werkstatt und Haspierei, ein Turbinenhaus, ein Maschinenhaus, ein Magazingebäude, 3 Wohnhäuser mit 9 Wohnungen samt Umgelände.

2. In Hochfelden: Ein Bureaugebäude mit 3 Wohnungen und Magazin, 3 Wohnhäuser mit 9 Wohnungen, eine Scheune mit Magazin samt Umgelände.

3. In Höri: Ein Turbinenhaus mit Dynamoanlage, ein Wohnhaus mit Schopf samt Umgelände.

4. In Niederglatt: Eine Wehranlage mit 3 ha 57 a Wiesen, Streue- und Ackerland längs des Kanals.

C. Am 21. Juni 1922, nachmittags 2 Uhr, im Restaurant „Lüscher", beim Bahnhof Embrach-Rorbas:

Ein Zwirnereigebäude, in der Studerwies Embrach gelegen, mit 782 Zwirnspindeln und 6 Wohnungen, eine Scheune mit Magazin und Stallung samt Umgelände und Garten im Ausmass von 94,32 Aren nach aufliegendem Plan.

1. Zu den Gebäuden gehören und werden mitversteigert sämtliche Maschinen, Werkzeuge, Utensilien, Transmissionen und Motoren.

Ausgenommen vom Kaufe sind alle Vorräte irgendwelcher Art, wie Baumwolle, Garne, Gewebe, Eisen, Kohlen, Oele, Chemikalien etc. etc.

2. Die in Freienstein, Rorbas, Embrach, Pfungen und Flach gelegenen Gantobjekte können am 17. Juni 1922, vormittags von 8—12 Uhr, von Interessenten besichtigt werden.

3. Die in Bülach, Höri, Hochfelden und Niederglatt gelegenen Gantobjekte können am 17. Juni 1922, nachmittags von 2—6 Uhr, besichtigt werden.

Gleichzeitig mit der Besichtigung der Gantobjekte können im Bureau der Fabrik in Freienstein, bezw. im Bureau der Spinnerei in Bülach, die Gantbedingungen und die Grundprotokollauszüge, sowie die Maschinenverzeichnisse eingesehen werden.

Rorbas-Freienstein, den 3. Juni 1922.

Blumer & Biedermann, Aktiengesellschaft in Liq.

Hausmann A.-G.

Schweizerisches Medizinal- und Sanitätsgeschäft

St. Gallen

Die tit. Aktionäre werden hiermit gemäss § 12 der Statuten zur

ordentlichen Generalversammlung

auf **Montag, den 26. Juni 1922, 3 Uhr nachmittags im Hotel „Hecht" in St. Gallen**

eingeladen, in der folgende Geschäfte zur Verhandlung kommen werden:

1. Abnahme der Rechnung und des Geschäftsberichtes für 1921.
2. Bericht und Anträge der Rechnungsrevisoren.
3. Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
4. Vollmachtsbegehren des Verwaltungsrates zur Aufnahme einer Obligationen-Anleihe.
5. Wahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrates gemäss § 19 der Statuten.
6. Wahl der Rechnungsrevisoren für 1922 gemäss §§ 30 und 15 b der Statuten.

Die Jahresbilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht können vom 19. bis 26. Juni auf dem Bureau der Gesellschaft, Kugelgasse 4 in St. Gallen, eingesehen werden; an der gleichen Stelle können bis am 26. Juni, vormittags 10 Uhr, die Stimmkarten (§ 14 der Statuten) bezogen werden. -1484

St. Gallen, im Juni 1922.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: Dr. **A. Hausmann.**

Compagnie du chemin de fer Montreux-Oberland Bernois

(par le Simmenthal)

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

de la compagnie est convoquée pour le **mercredi, 14 juin 1922, à 14 heures, à Montreux** (à la salle du conseil communal du Châteiard-Montreux).

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport de gestion et des comptes 1921.
2. Rapport des contrôleurs des comptes.
3. Votation sur les conclusions de ces rapports. -1415
4. Nominations statutaires.
5. Communication du projet de concordat et du résultat des assemblées des actionnaires de 1re classe et des obligataires.
6. Autres objets s'il y a lieu.

Le bilan et les comptes, ainsi que le rapport des contrôleurs, seront à la disposition de MM. les actionnaires dans les bureaux de la compagnie à Montreux, à partir du 3 juin.

Des exemplaires du rapport du conseil d'administration seront à la disposition de MM. les actionnaires à la Banque de Montreux, à la Banque Cantonale de Berne, ainsi qu'au bureau de la compagnie à Montreux.

A l'issue de cette assemblée, **c.-à-d. à 14½ heures,** une

assemblée générale extraordinaire

aura lieu dans le même local, avec l'ordre du jour suivant:

Modification des statuts et modification du capital social, nécessaires ensuite de la réorganisation financière.

Les cartes d'admission pour ces deux assemblées seront délivrées jusqu'au 13 juin contre dépôt des actions au porteur à la Banque de Montreux et à la Banque Cantonale de Berne.

Montreux, le 22 mai 1922.

Au nom du conseil d'administration,
le président: **A. Emery.**

Hypothekarkasse des Kantons Bern

Kündigung von Kassascheinen und Obligationen

Diejenigen von uns ausgegebenen, zu 4¾%, 5% und 5½% verzinslichen Kassascheine und Obligationen, **deren laufende Anlageperiode in der Zeit vom 14. Dezember 1922 bis und mit 30. Juni 1923 zu Ende geht,** werden hiermit zur Rückzahlung gekündigt. Die Fälligkeit tritt mit dem letzten Tage der laufenden Anlageperiode ein. ,1559

Die Anlagedauer der gekündeten Titel wird auf Wunsch der Gläubiger auf eine fernere dreijährige Periode verlängert. Der Zinsfuss, zu welchem diese Verlängerung stattfindet, wird später bekannt gegeben. Für die nicht zur Verlängerung angemeldeten Titel hört die Verzinsung mit dem Verfalltage auf.

Bern, den 8. Juni 1922.

Hypothekarkasse des Kantons Bern:
Der Verwalter: **Wyss.**

St. Gallische Kantonalbank

Wir künden hiermit auf den nächstzulässigen Termin **zur Rückzahlung** ,1570

unsere 5% und 4¾% Obligationen

welche bereits kündbar sind, oder bis 1. Oktober 1922 kündbar werden. Mit dem Verfalltage hört die Verzinsung auf.

Den Inhabern dieser gekündeten Obligationen offerieren wir die Konversion in unsere

4½% Obligationen auf 4½ Jahre fest

mit nachheriger sechsmonatlicher Kündigungsfrist, unter Vergütung der Zinsdifferenz von ½% bezw. ¼% bis zum Verfalltag auf den alten Titeln.

St. Gallen, den 12. Juni 1922.

St. Gallische Kantonalbank,
Die Direktion.

Bern-Neuenburg-Bahn

(Direkte Linie)

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Dienstag, den 27. Juni 1922, nachmittags 2 Uhr im Hotel zum Bahnhof in Kerzers

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnungen und Bilanz pro 1921 nach Entgegennahme des Berichtes und Antrages der Rechnungsrevisoren.
2. Wahl der Rechnungsrevisoren und Suppleanten für das Geschäftsjahr 1922.

Geschäftsbericht samt Rechnungen und Bilanz können vom 19. Juni 1922 hinweg am Sitze der Gesellschaft, Genfergasse 11, in Bern, eingesehen (Art. 34 der Statuten) und daselbst sowie bei der Gemeindekanzlei Neuenburg bezogen werden. ,1571

Bern, den 9. Juni 1922.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **MOSIMANN.**

„ALLIANZ" A.-G. für Handelsunternehmungen

Schaffhausen

Einladung zur 9. ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 24. Juni 1922, vormittags 10 Uhr im Casino in Schaffhausen

TRAKTANDEN:

1. Jahresbericht des Verwaltungsrates.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Diskussion über die Berichte und Beschlussfassung über Decharge an die Verwaltungsorgane.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Diskussion und Beschlussfassung über einen Antrag des Verwaltungsrates betr. Ausweisung eines zinslosen Darlehens.
6. Wahl der Kontrollstelle.
7. Diverses.

Die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung liegen vom 15. Juni a. c. an zur Einsicht der Aktionäre im Domizil der Gesellschaft in Schaffhausen auf.

Die Stimmkarten können bis zum 21. Juni a. c. spätestens gegen Einreichung eines Nummernverzeichnisses der Aktien bei den Grands Magasins Jelmoli S. A., Seidengasse 1, Zürich 1, bezogen werden. (2584 Z) 1571

Schaffhausen, den 12. Juni 1922.

Der Verwaltungsrat.

Spar- & Leihkasse in Bern

Gegründet 1857 ◆ Kapital und Reserven Fr. 11,000,000.-

Besorgung aller Bankgeschäfte

Kredite, Darlehen, Hypotheken

Auskunft erteilt Die Direktion.

1070

Forderungsaufruf

Die Generalversammlung der **„Sessa“**, Société Electrique Spéciale **S. A., in Zürich** hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 20. Mai 1922 die Auflösung der Gesellschaft beschlossen und ist in Liquidation getreten. Gemäss Art. 665 O. R. werden die Gläubiger hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche beim unterzeichneten Liquidator anzumelden. ,1565

Zürich (Bahnhofstrasse 51), den 8. Juni 1922.

Rechtsanwalt Dr. E. Pedotti.

Rothenbach & Co. K. A. G. Bern

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag, den 29. Juni 1922, vormittags 11 Uhr im Sitzungszimmer der Spar- & Leihkasse in Bern

TRAKTANDEN:

1. Verlesen des Protokolls.
2. Entgegennahme und Genehmigung der Jahresrechnung und Bilanz, Decharge-Erteilung an Aufsichtsrat und Vorstand.
3. Liquidation der Gesellschaft.
4. Wahl des Aufsichtsrates.
5. Wahl der Rechnungsrevisoren.
6. Unvorhergesehenes.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen zur Einsicht der Aktionäre im Bureau der Gesellschaft in Bern, Monbijoustrasse 91, vom 24. bis und mit 28. Juni 1922 auf. 1576

Bern, den 10. Juni 1922.

Der Vorstand.

Festa, A.-G., in Zürich

Einladung zur III. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Mittwoch, den 28. Juni 1922, nachmittags 5 Uhr in die Bureaux der Gesellschaft, Stauffacherquai 44 in Zürich 4

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Beschlussfassung über den Geschäftsbericht und die Jahresrechnung per 1921, vorgelegt vom Verwaltungsrate, sowie über den Rapport des Rechnungsrevisors.
3. Decharge-Erteilung an die Verwaltung und Direktion.
4. Beschlussfassung über die Reduktion des Aktienkapitals und Aenderung der Statuten.
5. Wahlen.
6. Diverses.

Gemäss § 10 der Statuten bestimmt der Verwaltungsrat für die Teilnahme an der Generalversammlung folgende Formalitäten:

Jeder Aktionär, welcher an der Generalversammlung teilnehmen will, muss seine Aktien bis spätestens abends 5 Uhr des 27. Juni 1922 an der Kasse der Gesellschaft deponieren. Die auf den Namen lautende Depotquittung gilt als Zutrittskarte und Stimmausweis.

Jedem Aktionär, welcher die Formalitäten zur Teilnahme an der General-Versammlung erfüllt hat, liegen der Geschäftsbericht des Verwaltungsrates mit dessen Anträgen an die Generalversammlung, die Jahresrechnung und der Rapport der Kontrollstelle vom 9. Tage vor der Generalversammlung ab während der Geschäftsstunden im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht offen.

Zur Beschlussfassung zu Trakt. 4 ist gemäss § 14 der Statuten die Anwesenheit der Hälfte der Aktien notwendig. Diejenigen Aktionäre, welche nicht persönlich erscheinen, bitten wir daher, ihre Aktien dennoch zu deponieren und die Vollmacht auf der Rückseite der Depotquittung benutzen zu wollen. (2585 Z) 1572

Zürich, den 9. Juni 1922.

Der Verwaltungsrat.

A.-G. Ziegelwerke Horw-Gettnau-Muri

Von unserm 5%igen Obligationen-Anleihen vom 30. Juni 1907 wurden zur Rückzahlung auf 30. Juni 1922 folgende Titel ausgelost:

Nrn **2 23 28 35 42 44 63 83 109 111**

Die Einlösung dieser Titel erfolgt vom 29. Juni 1922 an spesenfrei von der Luzerner Kantonalbank in Luzern und deren Filialen und bei unserm Bureau in Horw.

Die Verzinsung der Titel hört vom 30. Juni künftig an auf. ,1566 (3373 Lz.)

Horw, den 8. Juni 1922.

Der Verwaltungsrat.

Möbelfabrik Kerns

(Obwalden) Telephon Nr. 20

verkauft unter Ausschaltung des Zwischenhandels 319

Wohnungs-Möbel

Bureau-Möbel

Ia. Qualität / Referenzen zu Diensten

Transports internationaux

A remettre maison franco-suisse 1er ordre avec succursales suisses, frontière française et Midi France. Clientèle importante, conditions avantageuses.

S'adresser à M. A. Herren, arbitre de commerce, Rue Petitot, Genève. -1521

1519

Adressiert schnell maschinell

Tagelang Adressen schreiben ist geschäftlicher Selbstmord.

Adrema ist die beste Adresslererin.

Multigraph u. Adrema A.-G., Zürich 1

Gerbergasse Nr. 2 versendet Gratis-Prospekt 9

VISO CLASS

Die sichtbare Registratur

RÜEGG-NÄGELI & CIE. A.G. ZÜRICH

Buchhaltungsbureau Hermann Frisch

ZÜRICH 6

Weinbergstrasse 57

Gegründet 1899

besorgt

Einrichtung und Nachtragung von Buchhaltungen aller Systeme, Bilanzen, Revisionen, Ordnen und Nachtragen vernachlässigter Bücher, Expertisen, Steuerangelegenheiten etc. :2556

Charbon de Bois dur

Ire Qualité

sec et sans poussière

Quelques wagons disponibles de suite. Livraisons à partir de 1000 kg. :347

S'adresser à **Henri Faivre,** charbonnier, à Muriaux (Berne).

RUSSISCHE NOTEN

Romanoff, Sowjet etc. kauft und verkauft

Commissionsbank Zürich A.-G. in Zürich

Ia Hanf-Bindfaden

	per kg
nes. 2 fach Kordel T à	Fr. 2.60
3 fach »	2.50
3 draht 2 T	3.50
3 draht 3 T	3.80
3 draht 6 T	4.20
2 draht 8 L weiss/blau	6.50

Bei Abnahme von 10 kg an franko. Paplor-Import, Zürich 6, n. Beckenhofstr. 42

Chemin de fer régional du Val-de-Travers

Assemblée générale des actionnaires

Le conseil d'administration convoque les porteurs d'actions en assemblée générale pour le **samedi, 24 juin 1922, à 15 heures, salle du conseil d'administration, à Fleurier, Avenue Daniel Jeanrichard.**

ORDRE DU JOUR:

1. Rapports du conseil d'administration et des contrôleurs sur la gestion et les comptes de 1921. Approbation de la gestion et des comptes.
2. Nomination des contrôleurs pour 1922.
3. Election de membres au conseil d'administration.

Le bilan et les comptes, ainsi que le rapport du conseil d'administration et celui des contrôleurs seront, à partir du 15 juin, à la disposition des actionnaires au secrétariat de la compagnie, étude H.-L. Vaucher, notaire, à Fleurier. Tout actionnaire devra justifier de sa qualité. Il est accordé aux actionnaires porteurs d'une action de fr. 500 ou de parts d'action pour une parcille valeur, circulation gratuite sur la ligne le jour de l'assemblée générale.

Les titres devront être exhibés. (1334 N) 1574

Fleurier, le 10 juin 1922.

Direction de la Compagnie.

Società Anonima per la Ferrovia Mendrisio-Stabio-Confine

Avviso di convocazione

Il consiglio d'amministrazione della società avvisa che

l'assemblea generale ordinaria

è convocata per il giorno di **domenica, 2 luglio p. f., alle ore 10 ant., nella sala del Consiglio communale di Mendrisio,** col seguente ordine del giorno: ,1577

1. Conto-reso 1921.
2. Nomina di un membro del cons. d'amm. in sostituzione del defunto presidente avv. Achille Borella.
3. Nomina dei revisori per la gestione 1922.
4. Eventuali.

Il bilancio ed il rapporto dei revisori saranno a disposizione degli azionisti a partire dal 15 corr., presso la Cancelleria municipale di Mendrisio.

Per essere ammessi all'assemblea, a norma dell'art. 23 dello statuto, gli azionisti dovranno munirsi del biglietto d'ammissione, deponendo le rispettive azioni presso la società o le banche della Svizzera Italiana e dello Stato.

Mendrisio, 9 giugno 1922. **Il consiglio d'amministrazione.**

Buchdruckerei POCHON-JENT & BÜHLER in Bern — Imprimerie POCHON-JENT & BÜHLER à Berne